

SKATE- UND
BEWEGUNGSPARK
NIDAU

SPONSORING-DOSSIER

Gemeinsam viel bewegen!



Interessengemeinschaft
Skate- und Bewegungspark Nidau



STADT NIDAU

Eine Investition in die Jugend ist auch immer eine Investition in die Zukunft! Ein Skate- und Bewegungspark schafft Erlebnisse und stärkt die Ortsverbundenheit. Solche Projekte fördern längerfristig den Standort und müssten noch viel öfters umgesetzt werden.

Franz Kölliker, Gemeindepräsident Brügg



Ein Asphalt-Pumptrack eignet sich für alle Leistungsniveaus und viele Sportgeräte: ob alt oder jung, Like-a-Bike, Mountainbike, Skateboard, Trottinett oder Inline-Skates – darauf haben alle ihren Spass. Der Unterhaltsbedarf ist gering, und man kann solche Anlagen viele Jahre nutzen.

Emilie Siegenthaler, Ex-Downhill-Profi (sechsfache Schweizer Meisterin) und Master of Science in Psychology

Raus aus dem Zimmer, rein ins Abenteuer!

Der Bewegungsdrang ist uns angeboren. Wir müssen ihn aber fördern und ausleben, damit er nicht verkümmert. Eine gute Möglichkeit dazu bieten Spiel- und Sportanlagen. Eine solche möchten wir beim Schulhaus Balainen bauen – den Skate- und Bewegungspark Nidau.

Geplant sind ein Kids-Pumptrack, ein Skatepark und Gymnastikgeräte. Nichts Luxuriöses, sondern eine einfache und zweckmässige Infrastruktur. Das Angebot richtet sich vor allem an Kinder und Jugendliche, die ihre Freizeit draussen und mit Gleichaltrigen verbringen wollen. Um dabei zu sein und sich ins Abenteuer zu stürzen, braucht es nur ein Bike, ein Skateboard, Rollschuhe, Inline-Skates oder einen Scooter!

Ähnliche Anlagen gibt es schon an vielen Orten in der Schweiz. Häufig handelte es sich um Projekte von Sportvereinen oder von den Jugendlichen selbst. Mit der Unterstützung von regionalen Firmen und Organisationen gelingt es immer wieder, dass solche Initiativen

zum Ziel kommen. Auch in Nidau stehen die Chancen für eine Umsetzung besser, wenn wir die Finanzierung des Skate- und Bewegungsparks auf viele Schultern verteilen.

Viele Kinder und Jugendliche in Nidau und den angrenzenden Gemeinden träumen von einem Skate- und Bewegungspark in ihrer Nähe. Unterstützen Sie uns, damit dieser Traum Realität wird!



Tobias Egger
Vizepräsident
und Gemeinderat
Stadt Nidau



Rafael Wingeyer
IG Skate- und
Bewegungspark
Nidau

Blick zurück – und nach vorne

2019 15 Mitglieder des **Stadtrats** reichen eine Motion ein, mit der sie den Gemeinderat auffordern, «einen Skate-Bewegungs-Begegnungspark an einem geeigneten Standort zu realisieren».

2020 Im Juni nimmt das Stadtparlament die Motion an.

2022 Im Mai beschliesst der Gemeinderat, das Projekt auf dem Areal der Schule Balainen am Nidau-Büren-Kanal umzusetzen. In einer **Online-Umfrage** im Herbst kann die Bevölkerung ihre Vorstellungen und Wünsche einbringen. Rund 1000 Personen tun dies! Am häufigsten gewünscht werden ein Skatepark, ein Pumptrack und eine Street Workout-Anlage.

2023 An einem Workshop im Februar konkretisierte die vom Gemeinderat eingesetzte **Arbeitsgruppe** die Gestaltung der geplanten Anlage. In der Arbeitsgruppe sind auch die IG Skate- und Bewegungspark (zukünftige Benutzerinnen und Benutzer), die Jugendarbeit JANU, die Schulleitung Balainen und die Vertical Technik AG (Realisierung von Freizeitanlagen) vertreten.

Ein zweiter Workshop findet im Mai 2023 statt. Parallel dazu startet die Arbeitsgruppe die Suche nach **Sponsoren**, die das Vorhaben finanziell unterstützen. Im November soll der Stadtrat über das Projekt und den Kredit befinden.

2024 Der Skate- und Bewegungspark wird gebaut (falls der Stadtrat Ja zum Projekt sagt).

Sich bewegen und begegnen

Alles, was Räder hat, finden schon die kleinen Kinder cool. Mit dem Trottinett, dem Skateboard, Rollschuhen oder einem Velo kann man seine Geschicklichkeit trainieren, den Bewegungsdrang ausleben und sich in Spiel und Wettkampf messen. Am besten tut man das **in einer sicheren Umgebung**. Der in Nidau vorgesehene Pumptrack und der Skatepark bietet Kids und Jugendlichen beste Bedingungen für ihre Freizeitaktivitäten auf Rädern.

Anlagen zum Biken und Skaten (indoor) gibt es bereits einige in der Region. In Nidau fehlen sie allerdings.

Es ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche geeignete Sportanlagen in ihrem Quartier oder zumindest in



Fussdistanz vorfinden! Der Skate- und Bewegungspark ist beim Schulhaus Balainen ideal gelegen – nahe am Zentrum in einem verkehrsberuhigten Quartier.

Der Skate- und Bewegungspark Nidau ist für alle zugänglich – **für Kinder, Jugendliche, Familien, Einheimische und Auswärtige**. Hier verbringt man die Freizeit zusammen mit Gleichgesinnten an der frischen Luft. Man trifft seine Freundinnen und Freunde, macht neue Bekanntschaften, tauscht sich aus und lernt voneinander. Der Skate- und Bewegungspark Nidau ist ein Ort der Bewegung und der Begegnung!



Wer steckt dahinter?



Die IG Skate- und Bewegungspark (Bild) plant die Anlage gemeinsam mit der vom Gemeinderat eingesetzten Arbeitsgruppe, der Jugendarbeit JANU, der Schulleitung Balainen und der Vertical Technik AG (Realisierung von Freizeitanlagen).



Biken, skaten, fitten



Im Skate- und Bewegungspark Nidau sind folgende Anlagen vorgesehen (Planungsstand April 2023):

Kids-Pumptrack

Ein ca. 70 Meter langer asphaltierter Rundkurs mit Wellen und Steilwandkurven. Auf dem Bike wird mit «Pumpen» (ohne zu pedalieren) beschleunigt. Kann auch mit Laufrädern, Scootern oder In-line-Skates befahren werden. Ideal für Kinder, um die Beherrschung des Fahrrads zu trainieren.

Skatepark

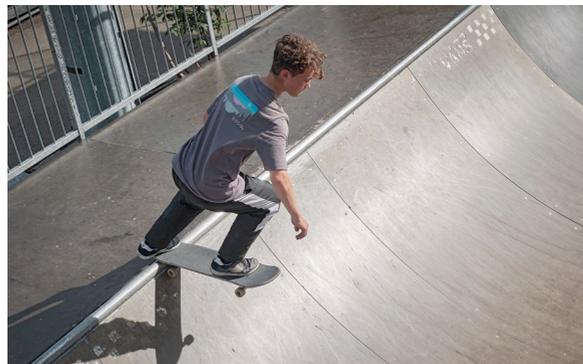
Eine ca. 230 m² grosse Fläche aus Beton mit Hindernissen wie Rampen, Handläufe und Kanten aus Metall und Granit, auf denen man Tricks trainieren und viel Spass haben kann. Eignet sich

zum Befahren mit dem Skateboard, dem Scooter, mit In-line-Skates oder Rollschuhen.

Outdoor-Fitness

Stangen, Masten, Gerüste oder andere Geräte für Gymnastik-, Kraft- und Fitnessübungen – eine kleine «Street Workout»-Anlage.

Auf dem Gelände stehen heute bereits Anlagen für **Beachvolley, Fussball, Pétanque, Tischtennis und Basketball** zur Verfügung. Zusammen mit den neuen Infrastrukturen wird das Areal der Schule Balainen zum generationenverbindenden Treffpunkt für alle, die sich gerne draussen bewegen.





LAGEPLAN



Kids-Pumptrack

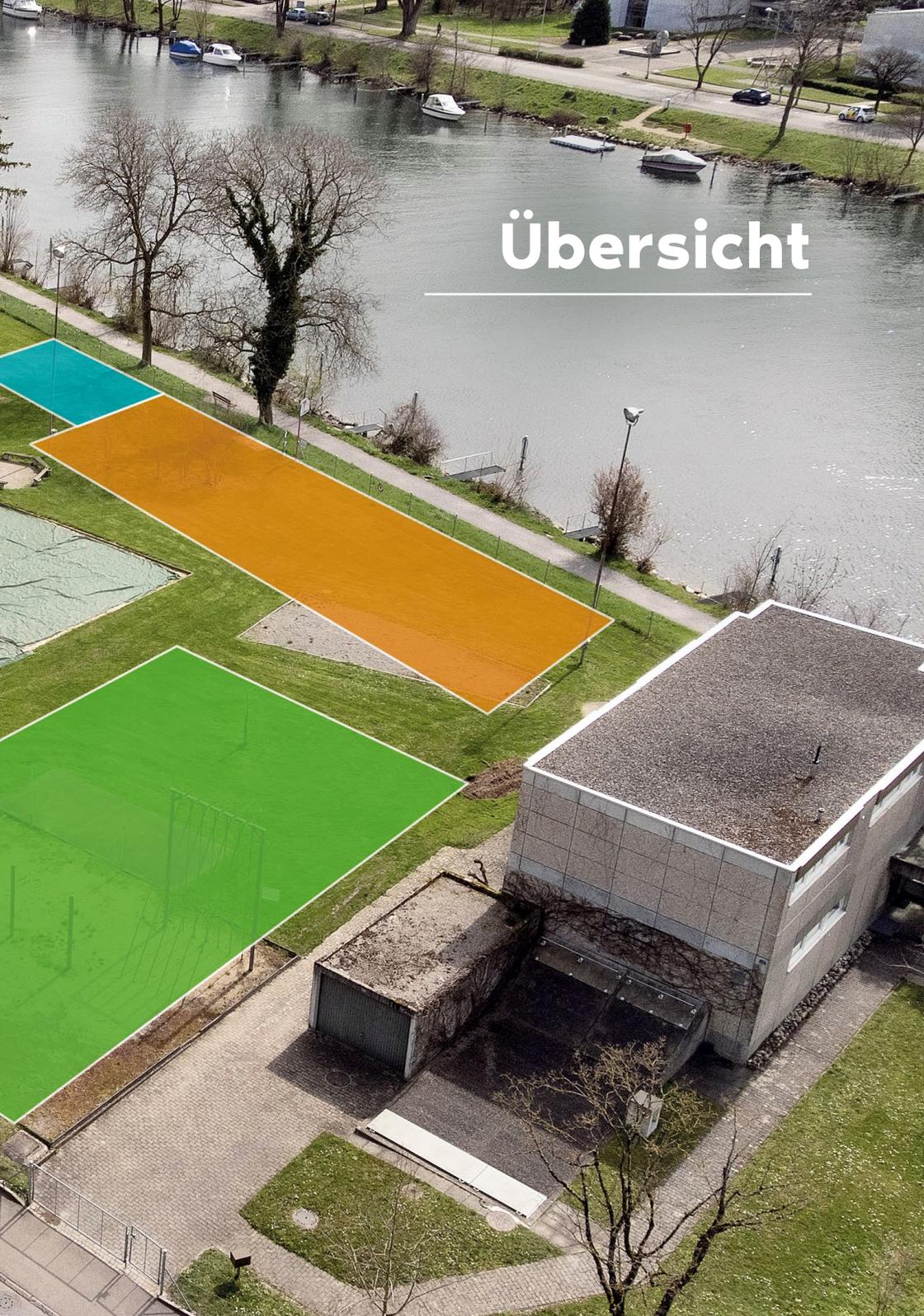


Skatepark



Outdoor-Fitness

Übersicht



So kann das Projekt finanziert werden

Kosten

Der Skate- und Bewegungspark soll seinen Zweck viele Jahre erfüllen und auch zukünftigen Generationen Freude bereiten. Solide und fachgerecht gebaute Infrastrukturen haben ihren Preis. Die Stadt Nidau hat ein Kostendach von 525'000 Franken festgelegt. Gemäss aktuellem Planungsstand setzen sich die Kosten so zusammen:

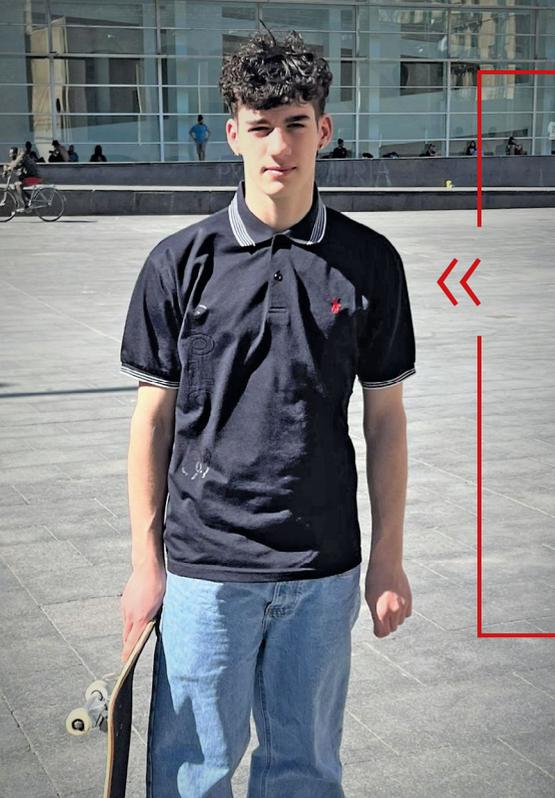
Pumptrack:	ca. CHF 50'000.-
Skatepark:	ca. CHF 350'000.-
Outdoor Fitness:	ca. CHF 30'000.-
Umgebungsarbeiten, Möblierung:	ca. CHF 30'000.-
Baunebenkosten, Reserve:	ca. CHF 65'000.-
Total:	max. CHF 525'000.-

Finanzierung

Die Online-Umfrage im Herbst 2022 hat bestätigt, dass ein Skate- und Bewegungspark ein echtes Bedürfnis ist. Beim Realisierungsentscheid werden auch finanzielle Aspekte eine Rolle spielen. Die Stadt Nidau und die IG Skate- und Bewegungspark wollen deshalb finanzielle Mittel von Dritten mobilisieren. Sie sind zuversichtlich, dass viele Unternehmen, Institutionen und Privatpersonen das Projekt unterstützen, weil sie vom gesellschaftlichen Wert eines Skate- und Bewegungsparks überzeugt sind.

Eine Aufteilung der Kosten könnte etwa so aussehen:

Beitrag der Stadt Nidau	CHF 300'000.-
Beiträge Kanton und umliegende Gemeinden	CHF 100'000.-
Sponsoring	CHF 125'000.-
Total:	CHF 525'000.-



Wenn wir Jungen auf Strassen und Plätzen skaten, fühlen sich viele Leute gestört. Deshalb wäre ein eigener Skatepark mit richtigen Obstacles eine super Sache für Nidau. Hier könnten wir uns treffen und zusammen viel Spass haben. Ich hoffe, dass das Projekt zustande kommt.

Emir El Amri (18), Skater aus Nidau

Bewegung, Gesundheit, Prävention, Koordination, sinnvolle und niederschwellige Freizeitbeschäftigung – all dies ermöglicht der Skate- und Bewegungspark Nidau. Zudem bietet der partizipativ gestaltete Park den Kindern und Jugendlichen einen sportlichen Treffpunkt.

Gabriel Liniger, Jugendarbeit Nidau und Umgebung (JANU)



So können Sie unser Projekt unterstützen

Möchten Sie mithelfen, dass der Traum vieler Kinder und Jugendlicher von einem Skate- und Bewegungspark in Nidau Realität wird? Jede finanzielle Unterstützung ist willkommen. Ihr Beitrag bewirkt etwas!

Ein paar Beispiele: Mit einer Spende von

- **CHF 12'000.–** ermöglichen Sie den Bau von 15 Meter Pumptrack-Bahn.
- **CHF 6000.–** ermöglichen Sie die Installation eines Granit-Elements im Skatepark.
- **CHF 3000.–** ermöglichen Sie den Kauf eines Stangengerüsts für Kraftübungen.

Haben Sie eigene Vorstellungen, wie Sie unser Projekt unterstützen möchten? Gerne besprechen wir mit Ihnen Formen der Zusammenarbeit, die auf Ihre Bedürfnisse und Möglichkeiten abgestimmt sind.

Gegenleistungen

Als Dankeschön für Ihr Engagement können wir Ihnen – wenn gewünscht – folgendes bieten:

Gold-Sponsoring, ab CHF 10'000.–: Top-Position des Firmenlogos auf der Sponsorentafel; Einladung zum Spatenstich mit Medienpräsenz; Teilnahme am Eröffnungsfest mit Firmen-Präsentationsstand; Möglichkeit, im Bewegungspark einen Firmenevent durchzuführen.

Silber-Sponsoring, ab CHF 5000.–: Firmenlogo auf der Sponsorentafel; Teilnahme am Eröffnungsfest mit Firmen-Präsentationsstand.

Bronze-Sponsoring, ab CHF 1000.–: Firmenlogo (klein) auf der Sponsorentafel; Teilnahme am Eröffnungsfest.

So sind Sie dabei

Wir benötigen Ihre verbindliche Zusage über einen von Ihnen festgelegten Betrag. Ihre Zahlung wird nur dann fällig, wenn der Skate- und Bewegungspark tatsächlich gebaut wird. Die Realisierung ist abhängig vom Kreditentscheid des Nidauer Stadtrats (voraussichtlich im November 2023).

Für Ihre verbindliche Zusage benötigen wir einige Angaben. Bitte benutzen Sie das beigelegte Formular.

Brauchen Sie mehr Informationen zum Skate- und Bewegungspark Nidau? Vertreterinnen und Vertreter der städtischen Arbeitsgruppe erteilen Ihnen Auskunft – wenn gewünscht gerne bei einem persönlichen Treffen!

Kontaktieren Sie uns per E-Mail:

patrick.weber@nidau.ch

Schreiben Sie uns Ihr Anliegen. Wir werden uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

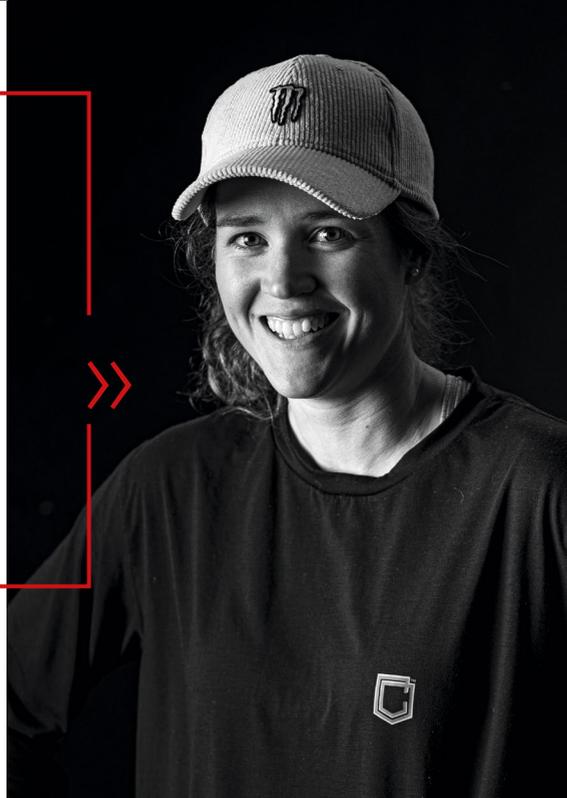




Ein Skate- und Bewegungspark ist ein Bedürfnis in der Region. Ipsach würde sich freuen, wenn in unmittelbarer Nähe ein solches Projekt realisiert werden könnte. Es würde für Nidau, für die Gemeinden des Schulverbands und damit auch für uns einen Mehrwert darstellen.

Bernhard Bachmann,
Gemeindepräsident Ipsach

Ich bin eine begeisterte Nutzerin von Pumptracks. Darauf kann man seine Technik verbessern und auch intensive Intervall-Trainings absolvieren. Pumptracks machen Spass und sind ein wertvoller Treffpunkt für Jugendliche und Sport-Cracks verschiedenster Disziplinen.



Camille Balanche, Downhill-Profi
(Weltmeisterin 2020, Weltcup-Gesamtsiegerin 2022)



Auf dem Surfboard sind gute Balance und ein sicheres Brettgefühl essenziell. Ich bin meinen Eltern dankbar, dass sie mich in jungen Jahren auf dem Skateboard Erfahrung sammeln liessen. Ein Pumptrack ist für jung und alt ein optimaler Trainingsort für ein gesundes und gut ausbalanciertes Leben.

Balz Müller, Windsurfer und Foilsurf-Pionier, Ipsach

Ich und meine Freunde besuchen Skaterhallen in der ganzen Schweiz, am liebsten sind wir aber draussen. Wir treffen uns oft beim Kongresshaus, weil es in der Region keine Outdoor-Anlage gibt. Viele Junge wünschen sich einen Skatepark in ihrer Nähe. Hoffentlich klappt es mit dem Projekt in Nidau!

Jeremy Sterchi (16), Skater aus Nidau



**Danke, dass Sie den Skate- und
Bewegungspark Nidau für Kinder,
Jugendliche und Familien unterstützen!
Gemeinsam können wir viel bewegen!**

Weitere Informationen, Download Sponsoring-Formular:
www.nidau.ch/bewegungspark

E-Mail: patrick.weber@nidau.ch
Tel.: 032 332 94 94

Diese Broschüre wurde von der Arbeitsgruppe der Stadt Nidau
und der IG Skate- und Bewegungspark verfasst.

